

bei solche erzielten, kann die Abstrichung zum Ausbruch. Sobald die Kunde davon bekannt wurde, erobert sich das Gesicht: "Tut die Weget!" und ein Ausbruch unter diesen erfolgte. Man töte sie mit Revolverkugeln, Messern, Stöcken und Steinwürfen. Es gab etwa 30 Tote, verwundet wurden etwa 100 Neger, die meisten Neger vertrieben. Der Gouverneur besetzte acht Kompanien Infanterie nebst einer Batterie.

Schweres Baumglück. Auf einer Schiffswerft in Hünne lagte ein Baumglück ein, wodurch acht Arbeiter zum Teil lebensgefährlich verletzt wurden.

Ein wirksames Mittel gegen die Pest. Ein hochgeachteter Forscher der Schweiz hat den ultramontanen Bakterien Boten nachfolgend: "Mit welchem Erfolg vertritt man überall in Schweizerlande die Notwendigkeit von den Eindringen eines schlimmen Feindes in die ertragreichen Weinberge des Wallis. Wenn man gegen diesen Feind, die verderbbringende Pest, alle möglichen Mittel anwendet, so ist das vernünftig und verdient alle Anerkennung; aber wir wärdigen haben noch andere Mittel. Wir haben salzsaure Lösungen der Stärke über Stroh und Feld, über Gärten und Weinberge, zur Vermeidung von Schaden, in glücklichen Gedeihen der Pflanzungen zur irdischen Wohlthat des Menschen. Wäre jetzt nicht die Zeit gekommen in öffentlicher, festerer Weise, verbunden mit einem Akt, die Weinberge zu reinigen. Der Unglaube wird spotten. Was tun? Wir, die wir Glauben haben, werden doch unser Verhalten nicht nach den Lamenten des bösen, sorglosen Unglaubens einrichten." Wein, aber die Menschen mit einem solchen Glauben verblöden.

Revolutions- und Aufstand.

Peterburg, 25. September. Admiral Besobrasoff erhielt von den Revolutionären Mitteilungen, daß er zum Tode verurteilt sei. Er hat daraufhin sein Haus von Wachen besetzen lassen und alle Wägen zu seinem Schutze gesonnen.

Odessa, 25. September. Die Verwaltungsbehörden erhielten aus Petersburg ein Zirkular mit dem Befehl, gegen die Bauern, welche sich weigern, Steuern zu zahlen, militärische Maßnahmen zu ergreifen. Man erwartet heftige Unruhen.

Warschau, 25. September. Die Forderungen der politischen Gefangenen in Warschau, betr. bessere Ernährung und Behandlung, bleiben unberücksichtigt. Daraufhin haben die Gefangenen die Verweigerung der Annahme von Nahrung vorläufig aufgegeben. - Gestern mittag wurde ein Kreislichmann durch drei Unbekannte, ein Arbeiter durch Terroristen und eine Arbeiterin durch Arbeiter erschossen. In diese wurden fünf Handien nach Verurteilung durch das Feldkriegsgericht hingerichtet.

Katzenrisenau, 25. September. Der neuernannte Polizeimeister Mojsowitsch läßt sein ganzes Polizeibüro auf und ließ die Bureau besetzen schliessen. Er suspendierte den Chef der Geheimpolizeiagenten und ernannte an, daß jeder Geheimagent, der eine Legation vom Chef der Geheimpolizei beiste, verhaftet und ins Untersuchungsgefängnis gebracht werde. Anlaß zu dieser Verfügung gab die Entdeckung des Polizeimeisters, daß die Arbeiter aller in den letzten Zeiten verblieben

heimpolitisch verhält wurden.

Touloufe, 25. Sept. Die Polizei verhaftete eine junge Russin von 26 Jahren, welche erklärte, eine hervorragende russische Persönlichkeit zu suchen, die sie töten wolle. Sie habe schon seit längerer Zeit in Paris und in den Pyrenäen vergeblich geforscht. Das Mädchen weigerte sich, der Polizei ihren Namen zu nennen.

London, 25. Sept. Infolge Eintrens eines Schiffes im Indischen Ozean sind 150 Personen ertrunken.

New York, 25. September. Gestern mittag wurden bei einem Zusammenstoß zwischen einem Personen- und einem Güterzug der Minneapolis-St. Louisbahn bei New Prague sechs Personen getötet und 25 verletzt.

New York, 25. September. Ein neues Ansehensgericht hat gestern in der Nähe von Atlanta stattgefunden. 20 Männer stürmten das Gefängnis, hielten einen Neger heraus, hingen ihn an eine Telegraphenstange und durchführten ihn mit Äugeln. Ein anderer Neger wurde in einem Hotel von 50 ihm verfolgenden Personen erschossen. In Atlanta haben die Behörden die Militärtruppen aufgelöst und befehligen nunmehr die Lage. Der Verkauf von Waffen ist streng untersagt. Zahlreiche Negerfamilien verlassen die Stadt; es wurden verschiedene Leichen von Negern gefunden, so daß sich die Gesamtzahl der getöteten Schwarzen auf 20 beläuft.

Verantwortlicher Redakteur: A. Rosenbühler in Halle.

Saftige hochfeine Emmentaler Schweizerkäse Pfund 100 Pf.

Süßes Pflaumen-Mus Pfund 16 Pf.

Reines weisses Schweine-Schmalz Pfund 54 Pf.

Feine Blutwurst „Leberwurst“ Hamburger Roggen-Brot
feinste Sorte, gut hergestellt.
Pfund 60 Pfennig

F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 44. Thomasiusstr. 40.
Leipzigerstrasse 16. Steinweg 24.
Alter Markt 18. Bernburgerstr. 16.
Gr. Steinsstr. 39. Burgstrasse 7.

Gas-Coks
Hiefert in Fuhren zu Gasanstalts-Originalpreisen
Hugo Messing,
Georgstraße 3.

Irrigateure
komplett von 80 Pf. anp. Std.
Bett-Unterlagen
für Kinder von 15 Pf. an
Erwachsene 70.
Klystierspritzen, Eisbeutel, Krankenkissen, Mullbinden, Verbandwatte.
Hugo Nehab
Nachtl.
27 Gr. Ulrichstr. 27,
68 obere Leipzigerstr. 68.

Gelegenheitskäufe.
Als ganz besonders empfehle ich in großer Auswahl in Rüstbaum und Leder: Büffels, Leders, Zwei- und Viergaitige, Perrenschreibische, Wasserbränke mit und ohne Trübe, Wasserlösliche, Stoff mit Unbau Seide, Woll- und Tuchgarmenten, Stoff- und Woll-Dumans, Chaiselons, Brunnentränke, Perrenschreibische, Wasser- u. Trübe, Spiegel, Stieg- und Ausstehische, Rohr- u. Lederbüchse, Verstellten mit und ohne Matr., Waldstühle mit und ohne Wasserpompe, Räder u. Wasserpompe, Koppel, Zäune, Speere, Herren-, Schlafzimmer- und Mädchen-Einrichtungen. Ganze Wohnungs-Einrichtungen im Preise von 150 bis 5000 M. in großer Auswahl am Lager. Um Anteil damit zu können zu ganz billigen Preisen abzugeben.
Friedrich Peileke,
Griffstraße 25.
Telephon 2450.

Wollene u. halbwollene Kleider werden sauber und gutstehend angefertigt bei
Max Berndorff, Grif. str. 42.
+ Für Frauen +
Neueste und breit Bedarfsartikel empfiehlt Fr. Meck Albrechtstr. 24.
Flusstockung?
Geben Sie ein Schädeld. **Wentzschens Pulver, "Weisha"** (D. R. G. N. ang.). Bestand: Flor Anthridid, nobil japon, pulv. st. steril. Nur echt in verpackten Schachteln. Drogerie „Phönix“, Grifstr. 6.

Arbeit.-Bild.-Ver., Halle.
Mittwoch den 26. Sept. Abends 8 1/2 Uhr:
1. Koncertsaal, Markt.
Franco-Abteilung
Vortrag des Herrn Schriftstellers Fröhlich über: „Die Bildungs-Verhältnisse d. Frau“.
Sonabend den 29. Sept. Abds. 9 Uhr:
Jugend-Abteilung: Vortrag d. Herrn Tabort über: „Eine Episode aus der Geschichte Perus“.
Männer-Niege: Freitag v. 4 1/2 bis 10 Uhr (leichte Übungen).
Wiemer-Gesang: Mittwoch von 4 1/2 - 4 11 Uhr.
Gem. Gesr: Donnerstag v. 4 1/2 bis 4 11 Uhr.
Dramat. Abteilung: Freitag v. 4 1/2 - 11 Uhr.
Turn-Abteilung: Mittwoch und Freitag von 7 1/2 - 11 Uhr.
Vorstands-Sitzung: 1. Oktober.
Kuriositäten schließt in den Mittel.

Bilder-Einrahmungen empfiehlt sich billigen Preisen, da vorzüglichste Gelegenheitskäufe, Buchbinderei **Ernst Schröder, Merseburgerstr. 33,** Papierhandlung und Selbsthilfsh.

Waschgefäße
dauerh., billig. Zander, Gr. Klausstr. 12.
Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.
Lumpen, Snoden, Papier, Eisen, Metall, Metalle, Gummi kauft **Albert Bode jun., Gr. Klausstr. 22.**

Soldaten-Kisten
Schließeliten mit Schlüssel in allen Größen **Gr. Märkerstr. 25.**
Pflaumen
a. Fr. 2 M. in Körben billig. **W. H. Engel, Gerhartstraße 15.**

Humoristen, Klavierspieler, Geiger empfiehlt zu allen Festlichkeiten **Artistenbüro, Restaurant a. Glocke, Rathausstr. Tel. 934.**

Ausgeämmtes Damenhaar läuft zu höchsten Preisen **H. Weigelt, Freitour, Merseburgerstraße 150.**
Männchen werden angenommen und gut ausgef. **G. Weinhof, Sara 5.**
Geht nach Leipzig ein tüchtiger

Revolver-Dreher
an Vogelsche Revolverdrehbank, welcher seine Werkzeuge selbst fertigen kann. Dauernde Stellung. **Hierren unter C. 1718 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Tücht. Dreher
für dauernde Arbeit bei gutem Lohn sofort gesucht.
Mündenerder Maschinen- und Feilenfabrik, G. m. b. H.

Die neuesten Kursbücher, Winterhalbjahr 1906/07.
Zu beziehen durch die **Folkshandlung, Sara 42/43.**

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres, für uns so früh dahingegangenen Kindes, lassen wir allen für die liebevolle Teilnahme, indem sie den Sarg mit Blumen und Kränzen schmückten, unseren innigsten Dank.
Möge ein jeder von solchen Schicksalschlägen bewahrt bleiben.
Die trauernde Familie
Ullmann, Trebnitz.

Korsetts

| | | |
|---------------------------|--|-------------|
| Arbeitskorsett | aufwendig 110, 85, | 55 Pf. |
| Korsett | aus Drell, halbhoch, gemustert | 3,00, 2,10, |
| Miederkorsett | rosa, hellblau, grau | 1,46, 95, |
| Miederkorsett „Mignon“ | gemustert Damasse, vorzüglicher Sitz u. hochparter Ausstattung | 2,75 |
| Frackkorsett | aus grauem Drell | 3,00, 3,00, |
| Frackkorsett | aus gemustertem Drell | 5,50, 4,00, |
| Gesundheitskorsett „Juno“ | maßsch. mit austretbaren Fischbeinribben | 3,75 |
| Herculesa Baleine | rostfrei, federleicht und garantiert unzerbrechbar | 3,85, 2,75, |

Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum
Halle a. S. G. m. b. H. Gr. Ulrichstr. 60/61.

Wer seine Wäsche schonen will gebrauche
Dr. Thompson's Seifenpulver.
Marke Schwan
Zu haben in allen besseren Geschäften.

Arbeitsmädchen werden gesucht von der **Saßchen Papiermattenfabrik M. Jovishoff, Thomaskirchstr. 33.**

Religion und Sozialismus.
Von Dr. Anton Baumeister. Preis 30 Pf. **Verlag Buchhandlung, Sara 42/43.**

Standsammlische Nachrichten.
Halle (Süd, Straßweg 2), 24. Sept.
Aufgehoben: Bergmann Lehmann und Emma Steiger (Unter-Zur-See), Ernst und Wilhelmine 59, Elfrid Werner und Margarete Wittenberg (Kornelstraße 7) und Große Teufelstraße 37, Stadtbau-Assistent (Innen- und Aulose Fröhlich (Friedrichstraße 2) und Köhlerstraße 2), Landwirt Schüge und Katharina Kappel (Frankenhäuser u. Halberstädterstr. 13), Invalide Voigt und Friederike Bierende (Kudwigstr. 12) und Laurentiusstr. 8), Kaufmann Stettin und Gertr. Stahl (Königsstraße 2) und Köhlerstraße 2), Tischschaffner Weber und Emil (Holl a. S. und Gieselen), Mühlentischer Wegler und Linda Eberhardt (Zugersleben), Sattlermeister Müller und Berta Frommler (Großstraße und Verlobung), Restaurateur Bolter und Vina Richter (Nordhäuser u. Zeuchner), Dreher Konradt und Emma Hartung (Halle a. S. und Vauda a. Luffstr.), Gehilfenwärter Michael u. Wilhelmine Gottardt (Groß-Freuz und Bahnenberg), Arbeiter Dietrich und Auguste (Damm Huel a. S. und Trebnitz), Arbeiter Krotzsch und Frieda Voigt (Mühlisch), Eisenbahn-Bureau-Assistent Möhlisch und Anna Ruff (Halle a. S. und Beienstedt).

Geschiedlichkeiten: Oberleutnant Udenbach u. Antonie Schmidt (Karlstraße und Händelstraße 15).
Geboren: Schneider Arndt S. (Gehrlstraße 11), Viktor Wagner E. (Gehrlstraße 15), Walter Schöbe S. (Gr. Brunnenstraße 8), Klempner Huel a. S. (Große Weitenstraße 30), Verich-Beaman Lange S. (Waldenstraße 7), Robert Heinrich E. (Kobensoldenstraße 6), Schiffer Günther E. (Griffstraße 21), Pfeilschmid Löffle S. (Geopoldstr. 6), Feldwebel Reimer E. (Reifstr. 128), Quabinder Ruppel S. (Ludw. Wuchererstraße 34).
Gestorben: Schneider Engel E. 3 J. (Wettstraße 13), Schwanke R. Richter (Gehrla Gasse) und Engel, 38 J. (Königsstr. 8), Ortsvorsteher Richter aus Ledersleben (Ehrh. Nanny) geb. Grobe, 37 J. (Reventillstr.).